

**Lehrbuch des österreichischen bürgerlichen Rechts**  
Allgemeiner Teil des bürgerlichen Rechts  
Schuldrecht · Allgemeiner Teil / Schuldrecht · Besonderer Teil und Schadenersatz  
Sachenrecht / Familienrecht / Erbrecht  
Von F. Gschnitzer

---

# **Allgemeiner Teil des bürgerlichen Rechts**

Von

**Dr. Franz Gschnitzer**  
o. Professor an der Universität Innsbruck



1966

Springer-Verlag Wien GmbH

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 1. Übersicht . . . . .	1
<b>Erster Teil</b>	
<b>Objektives und subjektives Recht</b>	
§ 2. Privatrecht und öffentliches Recht . . . . .	2
I. Grundsätzliches . . . . .	2
II. Geltendes Recht . . . . .	2
III. § 1 JN. und Art. 10 Z. 6 B.-VG. . . . .	4
§ 3. Geschichte unseres Privatrechtes: Von der Rezeption zur Kodifikation . . . . .	5
A. Die Rezeption . . . . .	5
I. Vorläufer in Italien . . . . .	5
II. Gründe für die Rezeption . . . . .	6
III. Was und wie wurde rezipiert? . . . . .	6
B. Von der Rezeption zur Kodifikation . . . . .	7
I. Usus modernus pandectarum (16. bis 18. Jahrhundert) . . . . .	7
II. Naturrechtsschule (17. und 18. Jahrhundert) . . . . .	7
III. Die großen Kodifikationen . . . . .	8
§ 4. Geschichte unseres Privatrechtes: Das Allgemeine bürgerliche Gesetzbuch . . . . .	9
I. Rechtszustand vor der Kodifikation . . . . .	9
II. Vorarbeiten . . . . .	9
III. Die Redaktion des ABGB. . . . .	9
IV. Würdigung des ABGB. . . . .	10
V. Ausstrahlungen des ABGB. . . . .	11
§ 5. Weitere Schicksale des österreichischen Privatrechtes . . . . .	12
I. Bis 1850 . . . . .	12
II. 1850–1880 . . . . .	12
III. 1880–1900 . . . . .	13
IV. 1900–1918 . . . . .	14
V. 1918–1938 . . . . .	15
VI. 1938–1945 . . . . .	16
VII. Seit 1945 . . . . .	16
§ 6. Rechtsquellen . . . . .	17
A. Gesetztes Recht . . . . .	17
B. Gewohnheitsrecht . . . . .	18
I. Kraft des Gewohnheitsrechtes . . . . .	18
II. Voraussetzungen des Gewohnheitsrechtes . . . . .	20
III. Gerichtsgebrauch . . . . .	21

---

	Seite
C. Praxis und Lehre als Rechtsquellen? . . . . .	21
I. Praxis. § 12 . . . . .	21
II. Lehre . . . . .	23
Anhang: Hilfsmittel und ihre Verwendung . . . . .	23
I. Hilfsmittel . . . . .	23
II. Verwendung . . . . .	24
§ 7. Rechtsanwendung und Auslegung . . . . .	25
A. Rechtsanwendung . . . . .	25
I. Vorgang . . . . .	25
II. Zusammenfassung . . . . .	26
B. Auslegung . . . . .	26
I. Begriff . . . . .	26
II. Textkritik . . . . .	27
III. Authentische Interpretation. § 8 . . . . .	27
C. Stufen der Auslegung. §§ 6 und 7 . . . . .	28
I. Überblick . . . . .	28
II. Wortinterpretation . . . . .	28
III. Grammatisch-logische Interpretation . . . . .	29
IV. Willens-(Sinnes-)interpretation . . . . .	29
D. Analogie. § 7/1 . . . . .	31
I. Voraussetzungen . . . . .	31
II. Vorgang bei der Analogie . . . . .	32
E. Natürliche Rechtsgrundsätze . . . . .	33
Anhang: Gesetzeskonkurrenz . . . . .	33
§ 8. Zeitlicher Geltungsbereich der Rechtsnormen . . . . .	34
I. In- und Außerkrafttreten . . . . .	34
II. Übergangsrecht und Rückwirkung . . . . .	35
§ 9. Internationales Privatrecht: Begriff, Geschichte, Quellen . . . . .	36
A. Begriff . . . . .	36
B. Geschichte . . . . .	37
I. Vorgeschichte . . . . .	37
II. Statutentheorie . . . . .	38
III. Neuere Strömungen . . . . .	38
C. Rechtsquellen . . . . .	40
Anhang: Interlokales Privatrecht . . . . .	41
§ 10. Internationales Privatrecht: Allgemeiner Teil . . . . .	41
A. Anknüpfungsgründe . . . . .	41
I. Überblick . . . . .	41
II. Personalstatut: Staatsangehörigkeits- und Wohnsitzprinzip . . . . .	41
III. Einzelfragen . . . . .	42
B. Rechtliche Einordnung (Qualifikation) . . . . .	43
C. Weiter- und Rückverweisung . . . . .	45
I. Weiterverweisung . . . . .	45
II. Rückverweisung (renvoi) . . . . .	45
D. Gegenseitigkeit und Vergeltung . . . . .	47
E. Vorbehalt (ordre public) . . . . .	47
F. Ausländisches Recht — Recht oder Faktum? . . . . .	48

Inhaltsverzeichnis	VII
	Seite
§ 11. Internationales Privatrecht: Besonderer Teil . . . . .	49
A. Personenrecht . . . . .	49
I. Natürliche Person . . . . .	49
II. Juristische Person . . . . .	50
III. Persönlichkeitsrechte, insbesondere Namen . . . . .	50
B. Rechtsgeschäfte . . . . .	50
C. Ehe- und Familienrecht . . . . .	51
D. Erbrecht . . . . .	53
I. Problematik . . . . .	53
II. Österreichisches Recht . . . . .	54
E. Sachenrecht . . . . .	56
F. Schuldrecht . . . . .	57
I. Schuldverhältnisse aus Vertrag (Rechtsgeschäft): Problematik	57
II. Schuldverhältnisse aus Vertrag (Rechtsgeschäft): Österreichisches Recht. §§ 35–37 . . . . .	58
III. Schuldverhältnisse aus unerlaubter Handlung und andern Rechtsgründen . . . . .	60
§ 12. Subjektives Recht. System des bürgerlichen Rechtes . . . . .	61
A. Begriff des subjektiven Rechtes . . . . .	61
B. Arten der subjektiven Rechte . . . . .	61
I. Haupteinteilung . . . . .	61
II. Herrschafts-, Forderungs- und Gestaltungsrechte . . . . .	62
III. Absolute Rechte und relative Rechte (Ansprüche) . . . . .	63
IV. Rechte an Rechten . . . . .	63
V. Rechtsverhältnis . . . . .	64
VI. Anwartschaften . . . . .	64
C. System des bürgerlichen Rechtes . . . . .	65
I. Das System des ABGB. . . . .	65
II. Das heutige System . . . . .	66
III. Vergleich des modernen Systems mit dem des ABGB. . . . .	66

## Zweiter Teil

### Rechtssubjekt (Person) und Rechtsobjekt (Sache)

§ 13. Rechtssubjekt (Person) und Persönlichkeitsrecht . . . . .	68
A. Person . . . . .	68
I. Rechtsfähigkeit . . . . .	68
II. Natürliche und juristische Personen . . . . .	68
III. Stufen der Rechtspersönlichkeit . . . . .	69
IV. Handlungsfähigkeit . . . . .	70
B. Persönlichkeitsrecht . . . . .	70
I. Allgemeines . . . . .	70
II. Namensrecht . . . . .	71
III. Andere Persönlichkeitsrechte . . . . .	72

	Seite
§ 14. Beginn und Ende der natürlichen Person . . . . .	73
A. Gemeinsames . . . . .	73
B. Beginn . . . . .	74
C. Ende der Person . . . . .	75
D. Todeserklärung . . . . .	75
I. Entwicklung und Rechtsquellen . . . . .	76
II. Verschollenheit . . . . .	76
III. Arten der Verschollenheit . . . . .	76
IV. Grundzüge des Verfahrens . . . . .	78
V. Wirkung (§§ 9, 10) . . . . .	78
E. Berichtigung und Aufhebung. §§ 23 ff. . . . .	79
F. Kommorienten . . . . .	79
§ 15. Rechtserhebliche Eigenschaften und Zustände des Menschen . . . . .	79
A. Entwicklung . . . . .	79
B. Der Gleichheitsgrundsatz im geltenden Recht . . . . .	79
C. Einzelne rechtserhebliche Eigenschaften und Zustände . . . . .	80
I. Mangelndes Alter, geistige Gebrechen . . . . .	80
II. Geburt . . . . .	81
III. Stand und Klasse . . . . .	81
IV. Rasse und Sprache . . . . .	81
V. Geschlecht . . . . .	82
VI. Religionsbekenntnis . . . . .	82
VII. Staatsbürgerschaft und Wohnsitz . . . . .	82
VIII. Ehre . . . . .	83
§ 16. Altersstufen. Leibes- und Geistesgebrechen. Entmündigung . . . . .	84
A. Altersstufen . . . . .	84
I. Allgemeines und Geschichte . . . . .	84
II. Geltendes Recht . . . . .	85
B. Leibes- und Geistesgebrechen . . . . .	86
I. Leibesgebrechen . . . . .	86
II. Geistesgebrechen . . . . .	87
C. Entmündigung . . . . .	87
I. Entwicklung und Begriff . . . . .	87
II. Arten . . . . .	87
III. Voraussetzungen . . . . .	88
IV. Wirkungen . . . . .	89
V. Anhalteverfahren . . . . .	89
VI. Grundzüge des Entmündigungsverfahrens . . . . .	90
§ 17. Juristische Person . . . . .	91
A. Geschichte . . . . .	91
I. Römisches und deutsches Recht . . . . .	91
II. Mittelalter . . . . .	91
III. Rezeption: universitas und societas . . . . .	92
B. Wesen . . . . .	93
I. Theorien . . . . .	93
II. Ergebnis . . . . .	93

Inhaltsverzeichnis

	IX
	Seite
C. Arten . . . . .	94
I. Verbandsperson — Stiftung (Anstalt) . . . . .	94
II. Juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechtes . . . . .	96
D. Rechts- und Handlungsfähigkeit . . . . .	96
I. Rechtsfähigkeit . . . . .	96
II. Handlungsfähigkeit . . . . .	98
§ 18. Verein und Stiftung . . . . .	99
A. Verein . . . . .	99
I. Allgemeines . . . . .	99
II. Entwicklung des Vereinsrechtes in Österreich . . . . .	100
III. Entstehung und Rechtsfähigkeit . . . . .	101
IV. Verfassung . . . . .	102
V. Mitgliedschaft . . . . .	102
VI. Organe . . . . .	103
VII. Erlöschen . . . . .	104
B. Stiftung . . . . .	105
I. Begriff . . . . .	105
II. Entstehung . . . . .	105
III. Verfassung . . . . .	106
IV. . . . .	106
§ 19. Rechtsobjekt (Sache), Begriff und Arten . . . . .	107
A. Begriff . . . . .	107
I. „Was von der Person unterschieden ist“ . . . . .	107
II. „und zum Gebrauche der Menschen dient“ . . . . .	108
III. Sachenrechte . . . . .	109
B. Arten der Sachen . . . . .	110
I. Übersicht . . . . .	110
II. Bewegliche und unbewegliche Sachen . . . . .	110
III. Verbrauchbare und unverbrauchbare Sachen . . . . .	112
IV. Vertretbare und unvertretbare Sachen . . . . .	113
V. Teilbare und unteilbare Sachen . . . . .	114
VI. Schätzbare und unschätzbare Sachen . . . . .	115
VII. Wert und Preis. §§ 304–306 . . . . .	115
VIII. Nicht verkehrsfähige Sachen . . . . .	116
§ 20. Zugehör (Bestandteil und Zubehör), Gesamtsache, Vermögen, Unternehmen . . . . .	118
I. Problem . . . . .	118
II. Zugehör . . . . .	119
III. Bestandteile . . . . .	120
IV. Zubehör . . . . .	120
V. Maschinen. § 297 a . . . . .	121
VI. Wirkung und Erlöschen der Zubehöreigenschaft . . . . .	123
VII. Früchte . . . . .	123
VIII. Gesamtsache . . . . .	124
IX. Unternehmen . . . . .	126
X. Vermögen . . . . .	126
XI. Unternehmen und Vermögen als Haftungsgrundlage . . . . .	126

## Dritter Teil

**Juristischer Tatbestand, insbesondere das Rechtsgeschäft**

§ 21. Juristischer Tatbestand . . . . .	127
A. Tatbestand und Rechtsfolge . . . . .	127
B. Arten der juristischen Tatsachen . . . . .	127
C. Die Handlung . . . . .	128
I. Begriff . . . . .	128
II. Arten . . . . .	129
D. Rechtserwerb, Rechtsverlust, Rechtsänderung . . . . .	130
§ 22. Das Rechtsgeschäft und seine Auslegung . . . . .	132
A. Rechtsgeschäft . . . . .	132
I. Begriff . . . . .	132
II. Willenserklärung als wesentlicher Teil des Rechtsgeschäftes . . . . .	133
III. Die Vorgänge bei der Willenserklärung . . . . .	133
B. Auslegung . . . . .	134
I. Allgemeines . . . . .	134
II. Gegenstand der Auslegung . . . . .	135
III. Stufen der Auslegung . . . . .	136
IV. Übung des redlichen Verkehrs . . . . .	137
V. Umdeutung . . . . .	137
VI. Grenzen der Auslegung . . . . .	138
VII. Revisibilität . . . . .	138
VIII. § 914 und § 863/II als Instrumente der Rechtsfortbildung . . . . .	138
IX. § 915 . . . . .	139
§ 23. Arten der Rechtsgeschäfte . . . . .	139
A. Nach Entstehung . . . . .	139
I. Das einseitige Rechtsgeschäft . . . . .	139
II. Das zweiseitige Rechtsgeschäft, der Vertrag . . . . .	140
III. Mehrseitige Rechtsgeschäfte . . . . .	140
B. Nach Wirkungen . . . . .	141
I. Haupteinteilung . . . . .	141
II. Vermögensrechtliche und personenrechtliche Rechtsgeschäfte . . . . .	141
III. Rechtsgeschäfte unter Lebenden und von Todes wegen . . . . .	141
IV. Entgeltliche und unentgeltliche Rechtsgeschäfte . . . . .	142
V. Verfügungs- und Verpflichtungsgeschäfte . . . . .	142
VI. Kausale und abstrakte Rechtsgeschäfte . . . . .	142
VII. Treuhandgeschäfte . . . . .	144
§ 24. Wirksamwerden empfangsbedürftiger Willenserklärungen, insbesondere der Vertragsschluß . . . . .	144
A. Wirksamwerden empfangsbedürftiger Willenserklärungen . . . . .	144
I. Das Problem . . . . .	144
II. Erklärung unter Anwesenden . . . . .	144
III. Erklärung an Abwesende . . . . .	144
IV. Empfangstheorie . . . . .	145
V. . . . .	146

Inhaltsverzeichnis

	XI
	Seite
B. Vertragsschluß . . . . .	146
I. Allgemeines . . . . .	146
II. Erfordernisse des Antrags . . . . .	147
III. Beginn der Antragsbindung . . . . .	147
IV. Dauer der Bindung . . . . .	147
V. Selbständige Wirkungen des Antrags . . . . .	148
VI. Annahme . . . . .	148
§ 25. Vertragsschluß: Sonderfälle . . . . .	149
A. Angebote an unbestimmte Personen . . . . .	149
B. Das Freibleibend-Offert . . . . .	150
C. Veränderte Annahme? . . . . .	150
D. Verspätete Annahme? . . . . .	151
E. Sich kreuzende Anträge . . . . .	151
F. Verzicht auf ausdrückliche Annahme . . . . .	151
G. Annahme durch Schweigen? . . . . .	152
I. Im allgemeinen gilt Schweigen als Ablehnung . . . . .	152
II. Schweigen gilt kraft Gesetzes als Zustimmung . . . . .	152
III. § 362 HGB. . . . .	153
IV. § 1003 ABGB. . . . .	153
V. Äußerungspflicht nach Treu und Glauben . . . . .	153
H. Vermutete Willenserklärungen . . . . .	154
I. Verwahrung (Protestation), Vorbehalt . . . . .	155
J. Kontrahierungszwang . . . . .	155
§ 26. Erfordernisse (Mängel) des Rechtsgeschäftes. Übersicht . . . . .	155
A. Erfordernisse . . . . .	155
B. Das mangelhafte Rechtsgeschäft . . . . .	155
C. Wirkungen der Mängel . . . . .	156
I. Allgemeines . . . . .	156
II. Nichtigkeit . . . . .	157
III. Anfechtbarkeit . . . . .	159
IV. Rechtsfolgen der Vernichtung des Rechtsgeschäftes . . . . .	160
D. Zusammenfassung . . . . .	160
§ 27. Handlungsunfähigkeit und beschränkte Handlungsfähigkeit . . . . .	161
A. Handlungsunfähigkeit . . . . .	161
B. Beschränkte Handlungsfähigkeit . . . . .	162
I. Delikte . . . . .	162
II. Geschäfte . . . . .	162
III. Ausnahmen . . . . .	164
§ 28. Willensmängel: Allgemeines. Geheimer Vorbehalt. Scheingeschäft . . . . .	165
A. Allgemeines . . . . .	165
I. Das Problem . . . . .	165
II. Entwicklung . . . . .	165
III. Übersicht . . . . .	166
B. Geheimer Vorbehalt . . . . .	167
C. Mangelnde Ernstlichkeit . . . . .	167



	Seite
D. Scheingeschäft (Simulation). § 916/I/1 und II . . . . .	168
I. Tatbestand . . . . .	168
II. Rechtsfolgen . . . . .	168
E. Dissimulation § 916/I/2 . . . . .	169
§ 29. Drohung und Täuschung. §§ 870, 874, 875, 565 . . . . .	170
A. Drohung . . . . .	171
B. Täuschung . . . . .	172
C. Gemeinsame Erfordernisse . . . . .	172
I. Tatbestand . . . . .	172
D. Rechtsfolgen . . . . .	173
§ 30. Irrtum. Allgemeines . . . . .	174
A. Begriff . . . . .	175
B. Erklärungs-, Geschäfts-, Motivirrtum . . . . .	175
I. Motivirrtum . . . . .	175
II. Erklärungsirrtum . . . . .	176
III. Geschäftsirrtum . . . . .	177
IV. Unterscheidung . . . . .	177
§ 31. Wesentlicher Irrtum . . . . .	178
A. Begriff . . . . .	178
B. Fälle . . . . .	179
C. Weitere Erfordernisse nach § 871 . . . . .	179
I. Veranlaßt war . . . . .	180
II. Offenbar auffallen mußte . . . . .	180
III. Rechtzeitig aufgeklärt wurde . . . . .	180
D. Ein Dritter veranlaßt den Irrtum. § 875 . . . . .	181
E. Anfechtung . . . . .	181
I. Voraussetzungen . . . . .	182
II. Wirkungen . . . . .	182
§ 32. Irrtum. Schluß . . . . .	183
A. Unwesentlicher Irrtum. § 872 . . . . .	183
I. Fälle . . . . .	183
II. Weitere Erfordernisse . . . . .	183
III. Angemessene Vergütung . . . . .	184
B. Gemeinsamer Irrtum. Falsa demonstratio . . . . .	184
I. Gemeinsamer Irrtum . . . . .	184
II. Falsa demonstratio . . . . .	185
C. Irrtum und Dissens . . . . .	185
I. Abgrenzung im allgemeinen . . . . .	185
II. Versteckter Dissens . . . . .	186
D. Motivirrtum. Wegfall der Geschäftsgrundlage . . . . .	187
I. Motivirrtum . . . . .	187
II. Geschäftsgrundlage (Voraussetzung, <i>clausula rebus sic stan-</i> <i>tibus</i> ) . . . . .	189

Inhaltsverzeichnis		XIII
		Seite
§ 33. Möglichkeit und Erlaubtheit. §§ 878—880 . . . . .		190
A. § 878 . . . . .		190
B. Unerlaubtheit. Allgemeines . . . . .		192
C. Gesetzliches Verbot . . . . .		193
I. Die Verbotsnorm bestimmt selbst die Rechtsfolge . . . . .		194
II. Die Verbotsnorm spricht sich über die Rechtsfolge nicht aus . . . . .		195
III. Umgehung . . . . .		195
D. Gegen die guten Sitten . . . . .		197
§ 34. Gruppen unerlaubter Rechtsgeschäfte . . . . .		199
A. § 879/II Z. 1—3 . . . . .		199
B. Wucher (§ 879/II Z. 4) und Verwandtes . . . . .		200
I. Entwicklung . . . . .		200
II. Tatbestand . . . . .		201
III. Rechtsfolgen . . . . .		201
C. Andere Gruppen unerlaubter Rechtsgeschäfte . . . . .		202
I. Ehewidrige Verträge und Verstöße gegen die Geschlechts- moral . . . . .		202
II. Unerlaubte Eingriffe in die persönliche Sphäre . . . . .		202
III. Unerlaubtes im Wirtschaftskampf . . . . .		203
IV. Unerlaubte Entgeltverquickung . . . . .		204
V. Währung . . . . .		204
VI. Rückstellungsgesetzgebung . . . . .		204
VII. Veräußerungs- und Belastungsverbote . . . . .		205
§ 35. Form . . . . .		205
A. Entwicklung . . . . .		205
I. Altes Recht . . . . .		205
II. Geltendes Recht . . . . .		205
B. Auslegung der Formvorschriften . . . . .		206
I. Ohne Norm keine Form . . . . .		206
II. Auslegung . . . . .		206
C. Arten der Form. Übersicht . . . . .		207
I. Nach dem verwendeten Ausdrucksmittel . . . . .		207
II. Andere Einteilungen . . . . .		207
D. Die Schriftformen . . . . .		208
I. Übersicht . . . . .		208
II. Einfache Schriftform . . . . .		208
III. Notarielle und gerichtliche Beurkundung und Beglaubigung . . . . .		209
IV. Ersetzt eine Form die andere? . . . . .		210
E. Rechtsfolgen des Formmangels . . . . .		210
I. Gesetzliche Form . . . . .		210
II. Gewillkürte Form . . . . .		211
III. Formlose Nebenabreden . . . . .		211
§ 36. Bedingung, Befristung, Auflage . . . . .		212
A. Gemeinsames . . . . .		212

	Seite
B. Bedingung und Befristung . . . . .	213
I. Begriff . . . . .	213
II. Arten . . . . .	214
III. Bedingungs(befristungs)feindliche Rechtsgeschäfte . . . . .	215
IV. Unverständliche, unmögliche und unerlaubte Bedingungen (Befristungen) . . . . .	215
V. Die Bedingung der Nichtverhehlung. § 700 . . . . .	216
VI. Schwebezeit. §§ 613, 615/II, 703, 707, 708, 900 . . . . .	217
VII. Eintritt oder Ausfall. § 699 . . . . .	218
C. Auflage. §§ 709–712 . . . . .	219
§ 37. Stellvertretung . . . . .	222
A. Grundsätzliches und Entwicklung . . . . .	222
I. Grundsätzliches . . . . .	222
II. Entwicklung . . . . .	222
B. Begriff und Abgrenzung . . . . .	223
I. Begriff . . . . .	223
II. Abgrenzung . . . . .	223
C. Vertreter und Vertretener als Partei des Rechtsgeschäftes . . . . .	225
I. Die Theorien . . . . .	225
II. Im einzelnen . . . . .	226
D. Vertreter ohne Vertretungsmacht (falsus procurator) . . . . .	227
E. Insichgeschäft . . . . .	228
F. Mittelbare (indirekte) Stellvertretung . . . . .	229
G. Treuhand . . . . .	230
I. Begriff . . . . .	230
II. Geschichte . . . . .	230
III. Fremdnützige Treuhand . . . . .	231
IV. Sicherungstreuhand (eigennützige Treuhand) . . . . .	231
§ 38. Vollmacht . . . . .	232
A. Erteilung . . . . .	232
I. Vollmacht – Grundverhältnis – Ausführungsgeschäft . . . . .	232
II. Ausdrücklich erteilte Vollmacht . . . . .	232
III. Stillschweigende Bevollmächtigung . . . . .	233
B. Arten der Vollmacht . . . . .	234
C. Substitution . . . . .	235
D. Kollektivvollmacht . . . . .	236
E. Erlöschen der Vollmacht . . . . .	236
F. Fortwirken der erloschenen Vertretungsmacht . . . . .	238
§ 39. Die Zeit . . . . .	238
A. Überblick . . . . .	238
B. Zeitrechnung . . . . .	239
I. Im allgemeinen . . . . .	239
II. Im einzelnen . . . . .	239

Inhaltsverzeichnis		XV
		Seite
§ 40. Verjährung. §§ 1451 ff. . . . .		242
A. Der rechtspolitische Grund . . . . .		242
B. Abgrenzung . . . . .		242
I. Verjährung — Ersitzung . . . . .		242
II. Verjährung — Verschweigung . . . . .		243
III. Verjährung — Verwirkung . . . . .		243
IV. Verjährung — Ausschluß(Präklusiv, Fall)fristen . . . . .		243
C. Gegenstand . . . . .		245
D. Beginn . . . . .		246
E. Allgemeine Verjährungszeit . . . . .		246
F. Kurze (dreijährige) Verjährung . . . . .		247
I. Wiederkehrende Leistungen. § 1480 . . . . .		247
II. Forderungen des täglichen Lebens. § 1486 . . . . .		247
III. § 1487 . . . . .		248
IV. § 1488. Usucapio libertatis . . . . .		248
V. Entschädigungsansprüche. § 1489 . . . . .		248
VI. § 1490 . . . . .		249
VII. Judikatsschuld . . . . .		249
VIII. §§ 1491, 1492 . . . . .		250
G. Hemmung und Unterbrechung . . . . .		250
I. Hemmung . . . . .		250
II. Unterbrechung . . . . .		251
H. Wirkung . . . . .		252
Quellenverzeichnis . . . . .		253
Sachverzeichnis . . . . .		263
Sachverzeichnis für Internationales Privatrecht . . . . .		280